

Alexander Heimann Vize-Europameister

Zweifelhafte Kampfrichterentscheidungen



■ **Endkampf:** Heimann (links) setzt eine Technik ein, die den Gegner umwirft, den Hauptkampfrichter aber kalt lässt. FOTO: PRIVAT

Bergisch Gladbach (kli). Kurz vor Beendigung seiner Studien-Ausbildung zum Sport- und Fitnessökonom, wurde Alexander vom Allgemeinen Deutschen Sporthochschulverband (ADH) in Kooperation mit dem Deutschen Karate Verband (DKV) zur Teilnahme an der 5th European Universities Karate Championship in Sarajevo (Bosnien) nominiert.

Heimann war für seine Gewichtsklasse im Kumite-Einzel nominiert. Er konnte bereits am ersten Wettkampftag seine Leistung unter Beweis stellen. Ungeplant erfolgte der Kampfeinsatz im Kumite-Team der deutschen Studentenauswahl, die schließlich mit Alexander Heimann den 5. Platz erreichte.

Einen Tag später begannen die Einzelkämpfe in den Kumi-te Gewichtsklassen. Alexander Heimann schaffte den erseh-

ten Einzug ins Finale.

Das große Ziel ist erreicht.

Es sollte ein überzeugendes Finale werden, doch es wurde ein sehr emotionaler Kampf mit fragwürdigem Ergebnis. Gegner war der bosnische Lokalmatador Edin Muslic, Hauptkampfrichter ein Kroat, der die Treffer des Deutschen zu Hauf ignorierte und dafür einen unverständlichen Punkt an den Bosnier vergab. Nach vier Minuten nimmt dieser Finalkampf mit 0:1 gegen den Deutschen, ein mehr als unrühmliches Ende.

Alexander kommentiert, „glücklicher Weise wurde alles auf Video aufgenommen, sonst hätte ich vieles nicht geglaubt“ und, „den Rest kann sich jeder Denken“.

Lesen alles über die Europa-meisterschaften im Internet unter WWW.BERGISCHES-HANDELSBLATT.DE